



## Sichere Rechtsgrundlage für energetische Sanierung

**Sichere Rechtsgrundlage für energetische Sanierung**  
Für das Wohnen verbrauchen die Deutschen genauso viel Primärenergie wie in der Industrie und im Verkehr. Soll die Energiewende gelingen, muss auch hier der Energieverbrauch gesenkt werden. Oft ist es ein Hindernis, dass sich mehrere Privatpersonen und Unternehmen über Schritte zur Steigerung der Energieeffizienz einigen müssen, zumeist in Form eines Vertrages. Deshalb entwickeln Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verschiedener Disziplinen der Universität Kassel in dem Projekt "Energieeffizienter Wohnraum am Beispiel Kassel (EnWorKS)" Vorschläge, wie das Privatrecht genutzt oder verbessert werden kann - Ziel ist, dass Mieter und Vermieter oder mehrere Eigentümer von selbst genutztem Wohnraum bereit und in der Lage sind, die technisch mögliche Energieeffizienzsteigerung in Gebäuden umzusetzen. "Das geht natürlich nur, wenn das umwelt- und gesellschaftsverträglich erfolgt", sagt Prof. Dr. Martina Deckert, Leiterin des Fachgebiets Bürgerliches Recht, Gesellschafts- und Wettbewerbsrecht an der Universität Kassel und Koordinatorin des Projektes. Deshalb werden in dem Projekt mehrere Praxispartner wie die Stadtwerke Kassel, die WOHNSTADT Stadtentwicklungs- und Wohnungsbaugesellschaft Hessen mbH, Kassel, und die GRE Gesellschaft für rationelle Energieverwendung e.V., ebenfalls Kassel, eingebunden. Die Projektpartner aus Praxis und Wissenschaft entwickeln innovative Vorschläge, die technisch vorausschauend, ökonomisch effizient, politisch durchsetzbar, gesellschaftlich akzeptiert und juristisch praktikabel sind. Im Projekt EnWorKS arbeiten das Fachgebiet Bürgerliches Recht, Gesellschafts- und Wettbewerbsrecht, das Fachgebiet Bauphysik und das Fachgebiet Grundlagen des Rechts, Privatrecht und Ökonomik des Zivilrechts der Universität Kassel zusammen. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert das Projekt mit über 792.000 Euro. Es ist im Oktober 2013 gestartet. Kontakt: Prof. Dr. Martina Deckert  
Universität Kassel  
FB 7 - Wirtschaftswissenschaften  
Fachgebiet Bürgerliches Recht, Gesellschafts- und Wettbewerbsrecht  
Tel.: 0561 804-3124  
E-Mail: deckert@uni-kassel.de  
Prof. Dr. Georg von Wangenheim  
Universität Kassel  
FB 7 - Wirtschaftswissenschaften  
Fachgebiet Grundlagen des Rechts, Privatrecht und Ökonomik des Zivilrechts  
Tel.: 0561 804-1946  
E-Mail: g.wangenheim@uni-kassel.de  
Prof. Dr.-Ing. Anton Maas  
Universität Kassel  
FB 6 - Architektur, Stadtplanung und Landschaftsplanung  
Fachgebiet Bauphysik  
Tel.: 0561 804-2414  
E-Mail: maas@uni-kassel.de

### Pressekontakt

Universität Kassel

34109 Kassel

deckert@uni-kassel.de

### Firmenkontakt

Universität Kassel

34109 Kassel

deckert@uni-kassel.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage